

9. 3.

29

*K o s t e n a n s c h l a g*

*betr. einer neuen Gebläseanlage für die Orgel der Kirche zu  
M a s s e n h a u s e n / W a l d e c k .*

*Die alte verbrauchte Gebläseeinrichtung bedarf dringender Erneuerung resp. Änderung. Die zeitgem. Windbeschaffung bei Orgeln geschieht mittels Elektroventilator, welcher seinen Luftstrom über ein Orgelgebläse dem Werke selbst abgibt. Nachstehende Anlage umfaßt ein normales Orgelmagazingebl., welches links neben der Orgel aufgestellt werden könnte. Da dasselbe mit einer Windmaschine verbunden wird, kann es kleinere Abmessungen haben, muß jedoch so groß sein, damit es mittels des eingebauten Schöpfbalges bei evtl. Stromunterbrechungen als Reserve selbständig benutzt werden kann.*

*Die gedachte Windmaschine " V e n t u s " käme auf den Kirchboden .*

*B e s h r e i b u n g :*

*Orgelgebl. V e n t u s direkt gekuppelt mit einem Drehstr. Motor 220/380 volt, 1400 Umdr. min. 50 Perioden sekl. liefert im steten Luftstrom 4 cbm pr. minute 105 mm Wassersäule ruhigen u. gleichmäßigen Windes. Zur Lieferung gehört: 1 Anlaßdrehschalter, 1 Windregler, 1 Verbindungsstück 1. Ölkanne.*

*Windmagazin neben der Orgel, solide hergestellt aus guten Bohlen u. Bretttern. Ledergarnierungen erster Güte, innen u. außen mit Papier überzogen. Ein Schöpfbalg mit Falten zum Treten eingerichtet. Kanäle verbinden Ventus mit dem Magazin u. diese mit der Orgel selbst.*

*Die Kosten vorstehend beschriebenen Anlage betragen*

*885 RM*

*ab hier, jedoch orgeltechnisch fertig aufgestellt u. angeschlossen. Nicht einbegriffen sind die Elektrische Installation, etwaige Maurer oder Zimmererarbeiten, als Verschläge ectr. Anlieferung der Werkzeuge Bahnhof Arolsen nach Fertigstellung.*